



Tausend Engel für St.Gallus

Engelsführungen und Weihnachtsmarkt in St.Gallen

Engel allerorten machen den Advent in St.Gallen zu einer himmlischen Angelegenheit: Als verschmutzte Putten grüßen sie von den Altstadthäusern, den Gewölbten der barocken Kathedrale und der prächtigen Rokokobibliothek im Unesco-geschützten Stiftsbezirk. Berittene St.Galler Chläuse, der Weihnachts- und der Christchindli-Markt, Engels- und Weihnachtsrundgänge verwandeln St.Gallen in eine kleine Weihnachtsstadt.

Auf Engelsspuren durch St.Gallen

Kaum zu glauben, dass an die 600 Engel in Bild und Stuck allein die barocke Stiftskathedrale schmücken. Segenbringend posieren sie an den Erkern der reichen Kaufmannshäuser, ganz im Gegensatz zu den hässlichen Fratzen, die dort das Böse fernhalten sollen. Bei der Stadtführung "Engel gibt's nicht nur im Himmel" lassen Stadtführerinnen der Tourist-Information St.Gallen an zwei Samstagen die Geschichte der pausbäckigen Gesellen lebendig werden.

Mit den Chläusen in die Weihnachtsstadt

Der St.Galler Weihnachtsmarkt schmückt mit mehr als 50 Giebelhäuschen vom 26. November bis zum 24. Dezember die Markt- und Neugasse. In den Auslagen locken Krippen, Spielzeug und feines Kunsthandwerk. An zwei Samstagen bieten die St.Gallerinnen zusätzlich auf dem Christchindlimarkt zwischen Webergasse und Gallusplatz selbstgemachten Christbaumschmuck und Hausgemachtes an: eine kräftige Gerstensuppe und den Biber, den Lebkuchen der St.Galler. Hoch zu Roß reiten am ersten Donnerstag im Dezember rotbemantelte Chläuse mit Schimmelgespann und Wagen durch die Gassen - zur Freude der Kinder reich mit Schokolade, Nüssen und Mandarinen beladen.

Weihnachtsrundgang mit Punsch

In der Vorweihnachtszeit können sich Gäste beim "Weihnachtlichen Stadtrundgang", täglich außer sonntags, in den Adventszauber der St.Galler Altstadt entführen lassen. 700 glitzernde Sterne über den Gassen und die riesige Weihnachtstanne auf dem Klosterplatz tauchen die alten Kaufmannshäuser und die Stiftskathedrale in ein stimmungsvolles Licht. Anschließend gibt's heißen Punsch zum Aufwärmen. Vorweihnachtliche Veranstaltungen wie öffentliches Adventsingen, Adventskonzerte, Figurentheater und Märchenstunden im Theater bringen beschauliche Momente in die Adventszeit.

Informationen und Stadtführungen:

St.Gallen-Bodensee Tourismus, Bahnhofplatz 1a, CH-9001 St.Gallen, Tel. 0041 (0)71 227 37 37, Fax 0041 (0)71 227 37 67, info@st.gallen-bodensee.ch, www.st.gallen-bodensee.ch

Termine im Überblick

â?ª St.Galler Weihnachtsmarkt: 26. November bis 24. Dezember 2011, Markt- und Neugasse

â?ª Christchindli-Markt: samstags, 26. November und 3. Dezember 2011, zwischen Weber- und Gallusplatz

â?ª Weihnachtlicher Stadtrundgang: Mo-Sa, 26. November bis 23. Dezember, 17 Uhr. Engelsführung: Samstag, 3., 10. und 17. Dezember, 13 Uhr.

Treffpunkt: Tourist Information am Bahnhofplatz, Kosten Erw.: 20 Franken/15 Euro*, Kinder ab 6 Jahren: 15 Franken/11 Euro*

â?ª Chausritt durch die St.Galler Altstadt: Donnerstag, 1. Dezember 2011, ab 18 Uhr

Übernachtungspauschale: Weihnachtszauber in St.Gallen

Ab 168 Euro*/194 Franken lassen sich Gäste zwei Tage lang von der Adventsstimmung der Weihnachtstadt mit dem schmucken Weihnachtsmarkt verzaubern. Beim "Weihnachtlichen Stadtrundgang" entdecken sie unter dem illuminierten Sternenhimmel der Altstadtgassen die alte Kloster- und Kaufmannsstadt mit dem Unesco-Weltkulturerbe-Stiftsbezirk (1 Übernachtung für 2 Personen im Doppelzimmer im **Hotel inkl. Stadtführung). Informationen und Buchung: St.Gallen-Bodensee Tourismus, Bahnhofplatz 1a, 9001 St.Gallen, Tel. 0041 (0)71 227 37 37, Fax 0041 (0)71 227 37 67, info@st.gallen-bodensee.ch, www.st.gallen-bodensee.ch

Textil-Sonderschau bis Jahresende: St.Galler Spitzen-Geschichte erleben

Queen Victoria trug sie und auch Kaiserin Eugénie: Malve, die angesagte Modelfarbe Blass-Lila. Ihre Entdeckung im Jahr 1856 revolutionierte die Farbindustrie. Diese und andere Anekdoten aus fünf Jahrhunderten St.Galler Textilgeschichte erzählen die Kuratoren in der kunstvoll inszenierten Ausstellung "StGall - Die Spitzengeschichte". Sie bespielt noch bis 30. Dezember 2011 alle Räume des Museums. Information: www.textilmuseum.ch

Musical im Theater St.Gallen: "Rebecca" nach dem Roman von Daphne du Maurier

Auf dem Anwesen Manderley in Cornwall kämpft die junge Ehefrau des reichen Engländers Maxim de Winter gegen den Geist der ersten Frau Rebecca, die hier auf ungeklärte Weise ums Leben kam. Das Erfolgsduo, der Bühnen-Autor Michael Kunze und der Komponist Sylvester Levay verstehen es, die mysteriöse Stimmung des Erfolgsromans, der nur zwei Jahre nach Veröffentlichung von Alfred Hitchcock verfilmt wurde, auf fesselnde Weise als Musical zu inszenieren. Das Theater St.Gallen gilt unter Kennern als eines der wenigen deutschsprachigen Häuser von internationaler Klasse in der Qualität der Produktionen. Premiere ist am Samstag, 22. Oktober 2011.

Informationen und Tickets: www.theatersg.ch

* Die Preisangaben in Euro beruhen auf der Basis EUR 1.00 = CHF 1.15; es gilt jedoch der aktuelle Tageskurs. Der Preis kann je nach Datum und Hotel variieren.

Pressekontakt

PR2 Petra Reinmöller Public Relations

Frau Petra Reinmöller
Businesspark / Max-Stromeyer-Str. 116
78467 Konstanz

pr2.de
redaktion@pr2.de

Firmenkontakt

PR2 Petra Reinmöller Public Relations

Frau Petra Reinmöller
Businesspark / Max-Stromeyer-Str. 116
78467 Konstanz

pr2.de
redaktion@pr2.de

Medienarbeit mit journalistischem Anspruch. Das setzt PR2 Petra Reinmöller Public Relations als PR-Agentur mit Sitz in Konstanz für Kunden aus Tourismus und Freizeit um. Mit großem Netzwerk und hoher Wirksamkeit sorgen wir für überregionale und internationale Berichterstattung zum Tourismus am Bodensee und zu touristischen Angeboten in der Region St.Gallen, dem Kanton Thurgau, der schweizerischen Ferienregion Toggenburg und dem westlichen Teil des Bodensees, dem Untersee. Als Pressestelle unterstützen wir kulturtouristische Anbieter wie das Napoleonmuseum Thurgau, die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg (Schloss Salem) und das See-Burgtheater Konstanz-Kreuzlingen, Hotels wie das Klosterhotel Haus St.Elisabeth in Hegne, Bäder wie die Meersburg Therme und ÖPNV-Anbieter wie die SBB GmbH in Deutschland und der Schweiz.

Anlage: Bild

